



Mast Group Ltd.
Mast House, Derby Road, Bootle
Liverpool, Merseyside, L20 1EA
United Kingdom
Tel: + 44 (0) 151 472 1444
Fax: + 44 (0) 151 944 1332
email: sales@mast-group.com
Web: www.mast-group.com

Mast Diagnostica GmbH
Feldstrasse 20
DE-23858 Reinfeld
Germany
Tel: + 49 (0) 4533 2007 0
Fax: + 49 (0) 4533 2007 68
email: mast@mast-diagnostica.de
Web: www.mast-group.com

Mast Diagnostic
12 rue Jean-Jacques Mention
CS91106, 80011 Amiens, CEDEX 1
France
Tél: + 33 (0) 3 22 80 80 67
Fax: + 33 (0) 3 22 80 99 22
email: info@mast-diagnostic.fr
Web: www.mast-group.com



MAST® ASSURE ANTISERUM LEGIONELLA O-GRUPPE

Verwendungszweck

Flüssige, stabile Antiseren zur Identifizierung der O-Gruppen von *Legionella*.

NUR ZUR IN-VITRO-DIAGNOSTIK

Packungsinhalt

Siehe Packungsetikett

Zusammensetzung

MAST® ASSURE ANTISERUM werden aus Kaninchen gewonnen, die mit standardisierten Stämmen von abgetöteten Mikroorganismen mit bekannten Serotypen oder gruppenspezifischen Antigenen hyperimmunisiert wurden, und enthalten 0,085 % Natriumazid als Konservierungsmittel.

Lagerung und Haltbarkeit

Alle Behälter fest verschlossen und trocken bei höchstens 2 bis 8°C bis zum auf dem Packungsetikett angegebenen Verfallsdatum lagern. Einmal geöffnet müssen die Antiseren bei 2 bis 8°C gelagert werden und können bis zum Verfallsdatum verwendet werden.

Die Reagenzien nicht einfrieren.

Vorsichtsmaßnahmen

Nur zur *In-vitro*-Diagnostik. Die Schutzmaßnahmen für den Umgang mit potenziell infektiösem Material beachten und nur unter sterilen Bedingungen arbeiten. Nur von geschultem Laborpersonal durchzuführen. Den Abfall des potenziell infektiösen Materials vor der Entsorgung autoklavieren. Natriumazid (Konservierungsmittel) kann bei Einnahme toxisch sein und mit Blei- oder Kupferwasserleitungen unter Bildung von hoch explosiven Salzen reagieren. Es sollte daher zusammen mit viel Wasser in den Abfluss entsorgt werden. Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Zusätzlich benötigte Materialien

Mikrobiologische Instrumente wie Impfösen, MAST® selektive Supplemente, Pinzetten, Glasobjektträger, MAST® Kulturmedien, Autoklaven und Brutschränke sowie Reagenzien und Zusätze wie z.B. sterile 0,85 %-ige Salzlösung.

Testdurchführung

1. Eine dichte Zellsuspension des Testkeimes in steriler 0,85 %-iger Salzlösung herstellen. Die Suspension 60 Minuten bei 100°C oder 15 Minuten bei 121°C autoklavieren. Mit einer Platin- oder einer Einmal-Impföse Organismen einer frischen Kultur von Platten mit MAST® Legionella (BCYE)-Agar DM258 mit entsprechenden Supplementen oder einem vergleichbaren Medium entnehmen und mit den Tropfen der Salzlösung vermischen bis eine deutliche und gleichmäßige Trübung auftritt.

2. Einen gereinigten Objektträger mit einem Chinagraphenstift abteilen. Je einen Tropfen des entsprechenden Antiserums auf den Testbereich und einen Tropfen Salzlösung auf den Kontrollbereich des Objektträgers tröpfeln.
3. Mit der Impföse die Antigen suspension auf das Antiserum bzw. die Salzlösung geben.
4. Die Reagenzien 60 Sekunden lang durch Hin- und Herbewegen des Objektträgers vermischen. Dabei die Emulsion unter indirektem Licht vor einem dunklen Hintergrund beobachten.
5. Wenn sich in dieser Zeit Agglutinationen oder Verklumpungen in der Test-, aber nicht in der Referenzprobe bilden, gilt dies als positives Ergebnis. Schwache Agglutination sollte als negatives Ergebnis dokumentiert werden.

Interpretation der Ergebnisse

Isolate, die mit einem Antiserum eine klar positive Reaktion liefern, gelten als *Legionella* der O-Gruppe oder als durch das Antiserum identifizierte *Legionella*-Spezies. Bei einer positiven Reaktion mit zwei oder mehreren Antiseren sollte die Antigensuspension des Isolates noch einmal nach den oben stehenden Anweisungen hitzebehandelt und die Tests wiederholt werden. Wenn keine oder nur eine leichte Agglutination nach 60 sec beobachtet werden kann, sollte der Keim für die durch das Antiserum spezifizierten Antigene als negativ eingestuft werden.

Grenzen

Es sollte nur von den Kulturen, die bereits anhand ihrer morphologischen und biochemischen Charakteristika als *Legionella* identifiziert wurden, der Serotyp mit diesem Produkt bestimmt werden. Die Antiseren sollten nur für Objektträger-Agglutinations-Schnelltests verwendet werden.

Qualitätskontrolle

Qualitätskontrolle durch den Anwender: Das Haltbarkeitsdatum beachten. Die Qualitätskontrolle muss mit mindestens einem positiv reagierenden und einem negativ reagierenden Organismus durchgeführt werden. Wenn die Kontrollreaktion fehlerhaft ist, das Produkt nicht einsetzen. Das Medium auf Anzeichen von Verfall überprüfen. Wenn die Reagenzien kontaminiert oder trüb sind, das Produkt nicht einsetzen.

Referenz

Bibliographie auf Anfrage erhältlich.